



und hat es nun in die neuste Edition des 'Guinness World Records' Buches geschafft.

Mit gerade einmal 20 Jahren gehört der deutsche Luca Pferdmenes zur Spitze der Jonglage-Welt. Gleich 4 Weltrekorde hält der Mönchengladbach derzeit. Unter anderem jonglierte er mit seinem Jonglierpartner Daniele Ledel 16 Bälle zu zweit - das hat zuvor noch niemand geschafft. Im Guinnessbuch steht Pferdmenes dieses Jahr zum ersten Mal. Schon lange träumte er davon, es einmal ins meistverkaufte Buch überhaupt (neben der Bibel und dem Koran) zu schaffen. 'Es ist wahnsinnig beeindruckend, sich selbst in einem Buch zu sehen, auf das man so viele Jahre in gewisser Weise hintrainiert hat', so Pferdmenes. Schon in jungen Jahren begann er seiner Leidenschaft zu folgen. 'Angefangen hat alles mit einem Schulprojekt an unserer Grundschule als ich zehn war' - dann viele Jahre intensivstes Training. Mit 17 Jahren brach er sein Abitur ab, um sich voll

auf seine Shows zu fokussieren. Es folgten Auftritte weltweit; unter anderem in Costa Rica, China, Israel und sogar Afghanistan.

Superkids 2016

Ein unbekannter Name ist Luca Pferdmenes spätestens seit 2016 nicht mehr. Damals jonglierte er sich vor knapp 3 Millionen Fernsehzuschauern ins Finale der Sat.1 Casting-Show 'Superkids'. 'Man denkt immer, Jonglieren das hat man oft gesehen, aber wenn man so leidenschaftlich eine Sache angeht, wie Luca das macht, dann wird man einfach die Nummer 1!', lobte damals Jurymitglied Michelle Hunziker. Auch wenn Pferdmenes die Show am Ende nicht gewann, war das mediale Interesse an ihm groß. So baute er sich durch immer mehr Jongliervideos in den sozialen Netzwerken eine Gemeinschaft von mehr als 1 Millionen Abonnenten auf.

Pferdmenges Pläne für die Zukunft

'Durch die Jonglage habe ich eine weitere Leidenschaft für mich entdeckt ? das Reisen. Ich möchte der jüngste Mann werden, der je alle Länder der Welt bereist hat', erklärt Pferdmenes. Im Moment steht er bei 91-195 Ländern und ist damit auf gutem Wege, sein Ziel zu erreichen. Seine Weltrekorde hat Pferdmenes übrigens auch international aufgestellt: Anfang dieses Jahres brach er gleich zwei Weltrekorde in Johannesburg, Südafrika. Drei Monate später trainierte er mit Freunden in Playa del Carmen, Mexiko, wo ihm ein weiterer offizieller Weltrekord gelang. Bloß den 16-Ball Weltrekord hat er in Europa überboten - letzten Sommer in Linz, Österreich.

Durch die Corona-Maßnahmen finden im Moment kaum Shows mit Publikum statt; Zeit, neue Projekte zu verwirklichen. 'Ich arbeite im Moment an Online-Shows, Online-Kursen und privaten Jonglierstunden'. Die 'Online-Shows' finden meist via Zoom statt und sind eine interessante Alternative für Firmenevents, die online abgehalten werden müssen.

LUCA PFERDMENGENES